

Derzeit im Ehrenamtlichen Dolmetschernetzwerk vertretene Sprachen sind unter anderem

- Arabisch
- Albanisch
- Bosnisch
- Bulgarisch
- Edo
- Englisch
- Französisch
- Griechisch
- Italienisch
- Kroatisch
- Persisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Rumänisch
- Russisch
- Serbisch
- Spanisch
- Türkisch
- Ukrainisch
- Wolof

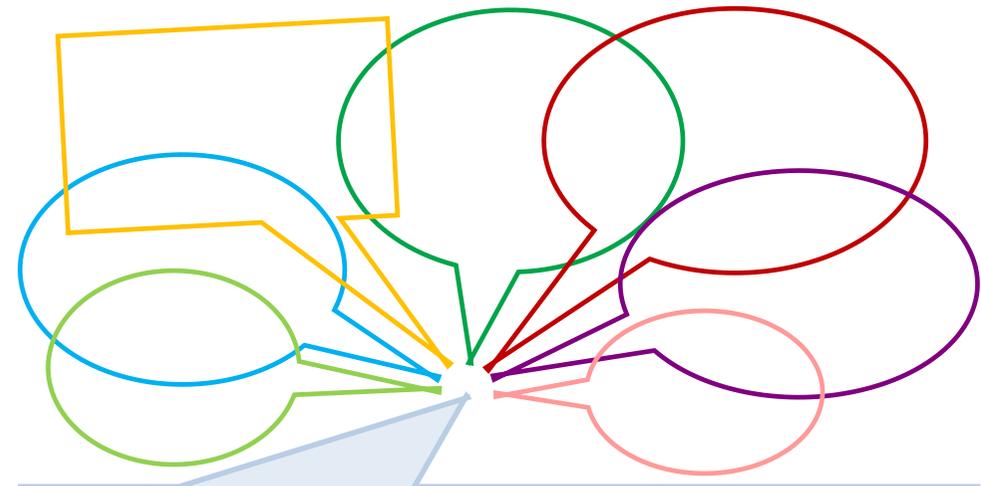
Kontakt und Vermittlungsanfragen

Integrationsbeauftragte

Landratsamt Ebersberg
Eichthalstraße 5
85560 Ebersberg
Telefon: 08092 823-142
demografie@lra-ebe.de



Eichthalstraße 5 • 85560 Ebersberg
Telefon: 08092 823 0 • www.lra-ebe.de



**Ehrenamtliches Dolmetschernetzwerk
des Landkreises Ebersberg**



Das ehrenamtliche Dolmetschernetzwerk im Landkreis Ebersberg

Mehrsprachige Unterstützung für Institutionen,
Schulen, Kindertageseinrichtungen und
Unternehmen im Landkreis Ebersberg



Was ist das Ehrenamtliche Dolmetschernetzwerk?

Das Ehrenamtliche Dolmetschernetzwerk ist ein Pool an mehrsprachigen Ehrenamtlichen, die zu Gesprächsterminen als Sprachmittler*innen hinzugezogen werden können. Die Dienste des Dolmetschernetzwerkes sind kostenlos. Die Dolmetscher*innen erhalten eine Aufwandspauschale vom Landratsamt Ebersberg.

Wie funktioniert die Vermittlung von ehrenamtlichen Dolmetscher*innen?

Vermittelt werden die Ehrenamtlichen an Institutionen, Vereine, Beratungsstellen, Unternehmen etc. im Landkreis. Die ehrenamtlichen Dolmetscher*innen werden nicht an Privatpersonen vermittelt. Die Vermittlung erfolgt über die Integrationsbeauftragte des Landkreises. Anfragen können telefonisch oder per E-Mail gestellt werden.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Dolmetscheranfragen bestenfalls mit einem Vorlauf von mindestens zwei Wochen zu stellen sind. Die Begleitung eines Termins durch die Ehrenamtlichen ist mitunter abhängig vom Thema. Beispielsweise können Gespräche mit juristischem Inhalt oder Arztgespräche nicht bedient werden.

In der Regel können begleitet werden

- Elterngespräche in Kindertageseinrichtungen oder Schulen
- Elternabende an Schulen
- Vereinssitzungen
- Informationsveranstaltungen öffentlicher Einrichtungen
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter*innen in ein Unternehmen oder bei Praktika
- Beratungsgespräche ohne juristisch relevanten Inhalt
- ...

»**Die Kunst der Sprache besteht darin, verstanden zu werden.**«

Konfuzius

(Chinesischer Philosoph, 551-479 v. Chr.)

Wie kann ich ehrenamtliche*r Dolmetscher*in werden?

Sie müssen Deutsch und mindestens eine weitere Sprache sehr gut sprechen können. Die Sprachkenntnisse sollten mindestens auf dem Stand B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens liegen. Ein Nachweis in Form eines Zertifikats ist jedoch nicht erforderlich. Zudem sollte Freude am Dolmetschen und der Arbeit mit Menschen mitgebracht werden. Erste Dolmetsch-Erfahrungen sind von Vorteil.

Wir sind stets daran interessiert, unseren Sprachen-Pool zu erweitern. Wenn Sie selbst gerne als ehrenamtliche*r Dolmetscher*in aktiv werden möchten, können Sie sich an die Integrationsbeauftragte des Landratsamtes Ebersberg wenden.